

Spiegel auch 2014 wieder meistzitiert FAZ legt zu, Focus größter Verlierer

Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis Dezember 2014
Meistzitierte Medien in 40 deutschen Meinungsführermedien



SPON als einziger Online-Titel mit Web-Inhalten wahrgenommen

Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis Dezember 2014

Zürich, 5. Januar 2015. Der SPIEGEL ist auch 2014 wieder meistzitiertes Medium. Die Hamburger haben den Vorsprung vor der Konkurrenz von BILD und SÜDDEUTSCHE ZEITUNG sogar noch ausbauen können. Und dies alles trotz der internen Differenzen um die Führung.

Kein anderes Medium setzt so intensiv wie der SPIEGEL Akzente bei Themen der Inneren Sicherheit und der Kriminalität: sei es zum Thema Spionage und NSA, zur Edathy-Affäre, zum NSU-Prozess oder zu Fällen der Steuerhinterziehung (Alice Schwarzer). Auch bei parteipolitischen Themen ist die Dominanz des SPIEGEL erdrückend. Die SPIEGEL-Recherchen zur AfD, zu zukünftigen Koalitionen (Schwarz-Grün, Rot-Rot-Grün, usw.) oder zu Machtverschiebungen innerhalb der Parteien werden von den anderen Redaktionen jede Woche aufgegriffen und thematisiert.

Wie kein anderes Medium setzt der SPIEGEL auch mit seinem Online-Ableger explizit Themen. SPIEGEL-Online bleibt das einzige Medium, das nachhaltig mit seinen Web-Inhalten wahrgenommen wird. Ungeachtet der neuen Digital-Strategie bei Springer verliert BILD.DE weiter an Bedeutung im Zitate-Ranking. „Solange die Inhalte im Digitalen bei vielen Anbietern nicht qualitativ besser werden, schwindet auch die Bedeutung vieler Online-Titel“, urteilt Roland Schatz, Gründer und CEO von Media Tenor International.

Das WALL STREET JOURNAL hat dies erkannt und hat sich mit Abstand zur ersten Adresse für Informationen aus dem IT-Bereich entwickelt. Kein anderes Medium wird so häufig zitiert zu Nachrichten rund um die Strategien von Apple, Google, Sony & Co. „Dieses gute Abschneiden im Zitate-Ranking ist nicht nur eine wichtige Information für die Redaktionen, sondern auch für die Anzeigenabteilung“, meint Roland Schatz. „In einer Medienlandschaft, die von stetig mehr Quellen gespeist wird und in der Informationen immer flüchtiger werden, ist es umso wichtiger, sich als zuverlässige Quelle für bestimmte Inhalte zu positionieren.“

Während der SPIEGEL der größte Gewinner 2014 ist, büßt der FOCUS deutlich an Wirkungsmacht ein. Andere Wochentitel wie die WIRTSCHAFTSWOCHE haben die Münchener längst überholt. Lässt man Hauptstadt-Zeitungen wie den TAGESSPIEGEL außer acht, bleibt die RHEINISCHE POST meistzitiertester Regionaltitel.

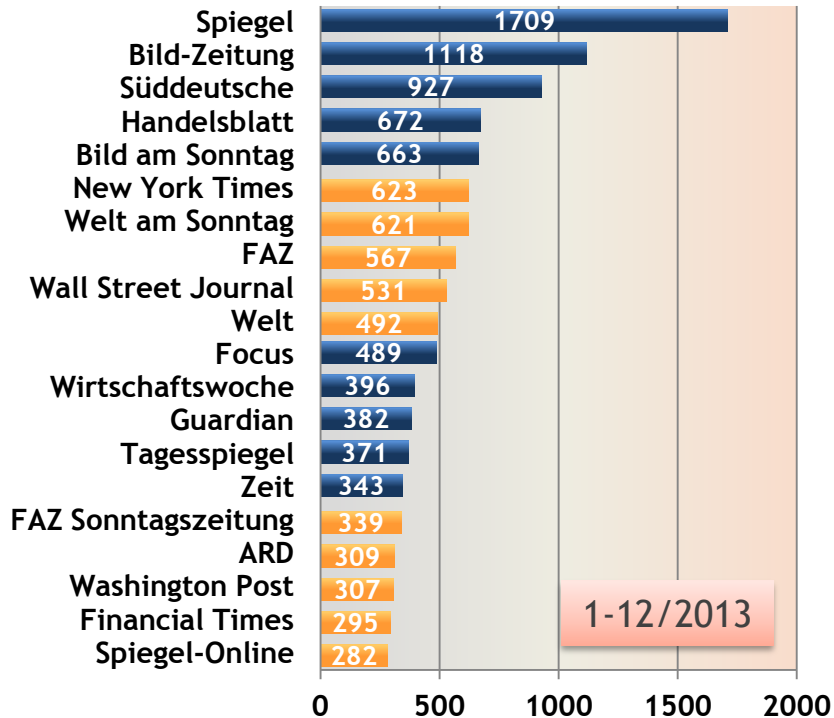
Media Tenor Zitate-Ranking: Die Methode

Das Media Tenor Zitate-Ranking basiert nicht auf computerunterstützten Analysen. Die tagesaktuelle Erhebung der Medien-Zitate wird von qualifizierten Analysten vorgenommen: Jeder Artikel wird von ihnen gelesen und jedes Zitat auf seine Relevanz geprüft. Die Media Tenor-Analysten untersuchen, ob eine inhaltliche Recherche-Leistung mit dem Zitat verknüpft ist und Nachrichten transportiert werden oder nicht.

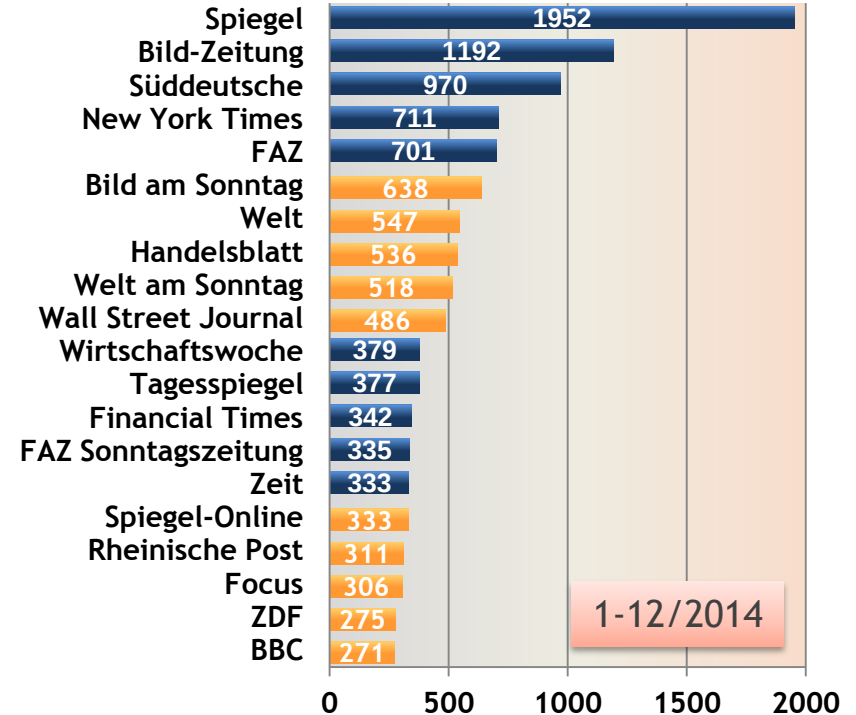
Damit ist das Ranking ein Indikator für die investigative Leistung und journalistische Qualität der Redaktionen, die zitiert werden. 2006 hat Media Tenor qualitative Analyse-kriterien in die Auswertung aufgenommen, wie die Analyse der Themen, mit denen die Medien zitiert werden. Für Zitate in der Unternehmensberichterstattung wird inzwischen auch die Branche erhoben, auf die sich das Zitat bezieht. Damit gelingt es Media Tenor, die Hintergründe für die Zitate-Häufigkeit detailliert darzulegen. Das Qualitätsergebnis im Inter-Coder-Reliabilitäts-Test (damit wird vierteljährlich die Übereinstimmung in der Analyse hinsichtlich der Themen, Personen, Quellen, Bewertungen usw. gemessen) lag im dritten Quartal 2014 bei 87.15 %.

Insgesamt wurden von den Media Tenor-Analysten zwischen Januar und Dezember 2014 in den Politik- und Wirtschaftsteilen der 40 deutschen Meinungsführermedien alle 26.923 Zitate ausgewertet. Untersucht wurden Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurter Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel, ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Bericht aus Berlin, Berlin direkt, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Plusminus, Report (BR), Report (SWR), WISO, Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu, Brand Eins, Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag, Handelsblatt, Wirtschaftswoche, Capital, Manager Magazin sowie die 7-Uhr-Nachrichten des Deutschlandfunks.

Spiegel baut Vorsprung aus, FAZ klettert auf Platz 5

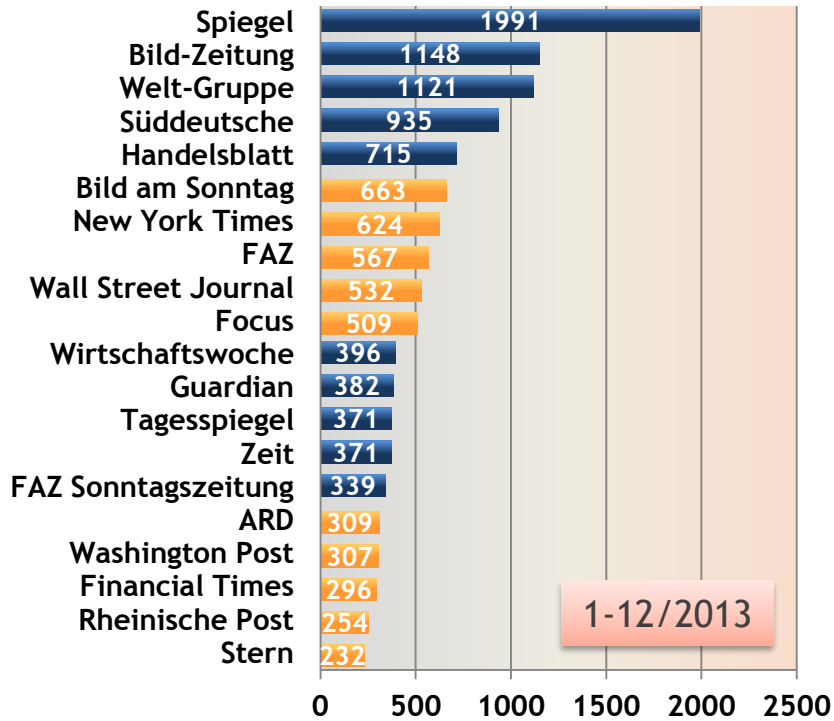


Anzahl der Zitate

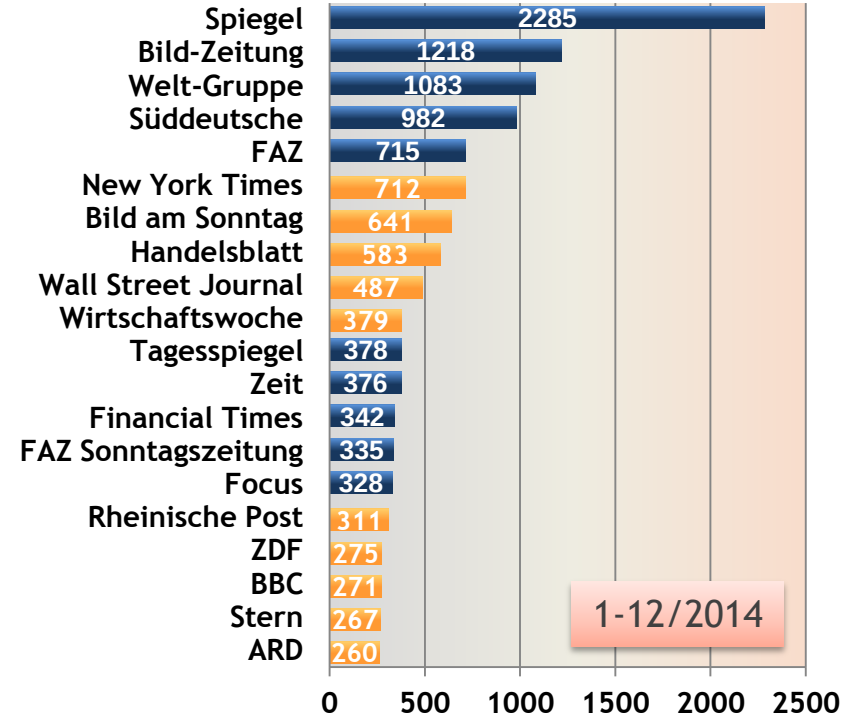


Der **Spiegel** bleibt auch 2014 der wichtigste Agenda Setter in der deutschen Medienlandschaft. Ungeachtet der Führungskrise bauen die Hamburger ihren Zitate-Vorsprung vor der **Bild-Zeitung** weiter aus. Auch Online legen die **Spiegel-Zitate** zu.

Print + Online: Spiegel-Dominanz noch eklatanter

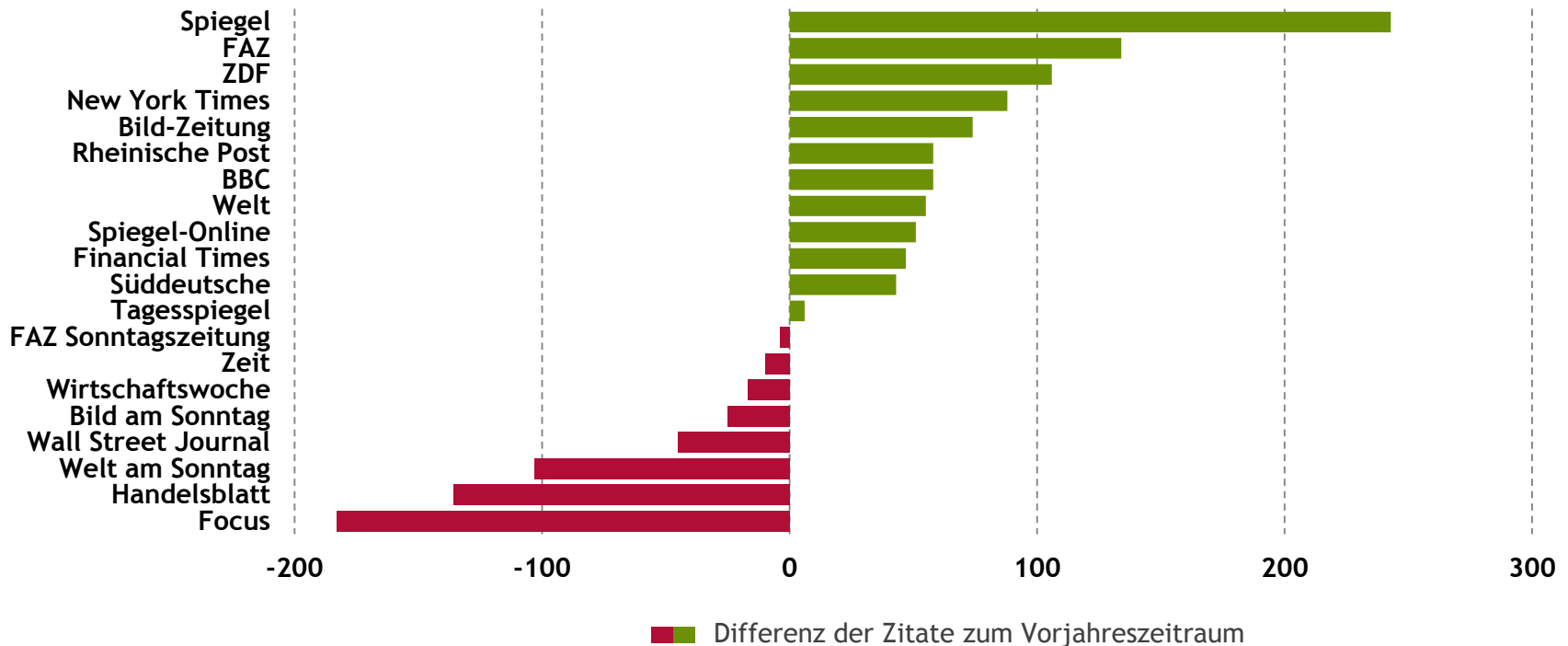


Anzahl der Zitate



Werden Print- und Online-Zitate zusammengefasst, ist die Dominanz des **Spiegels** noch deutlicher. Die **Welt-Gruppe** kommt dann zusammen auf mehr Wahrnehmung als die **Süddeutsche Zeitung**.

Focus größter Verlierer, RP legt größer zu als die Welt



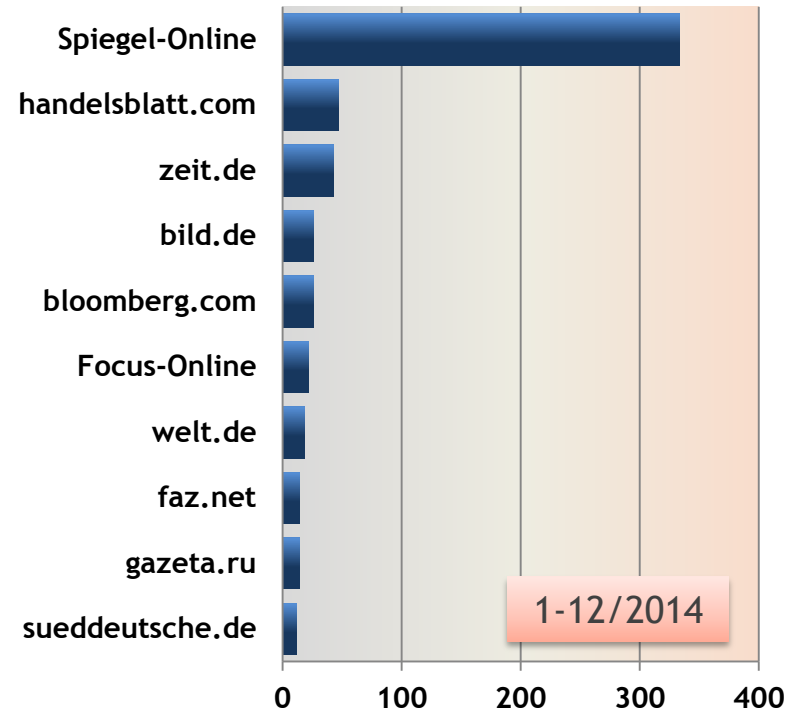
Während der **Spiegel** erfolgreich Themen setzt, büßt der **Focus** deutlich an Wirkungsmacht ein. Unter den deutschen Tageszeitungen konnte neben **FAZ** und **Bild** die **Rheinische Post** mit vielen ihrer Inhalte auf sich aufmerksam machen.

Nur Spiegel wird auch online mit Themen wahrgenommen



1-12/2013

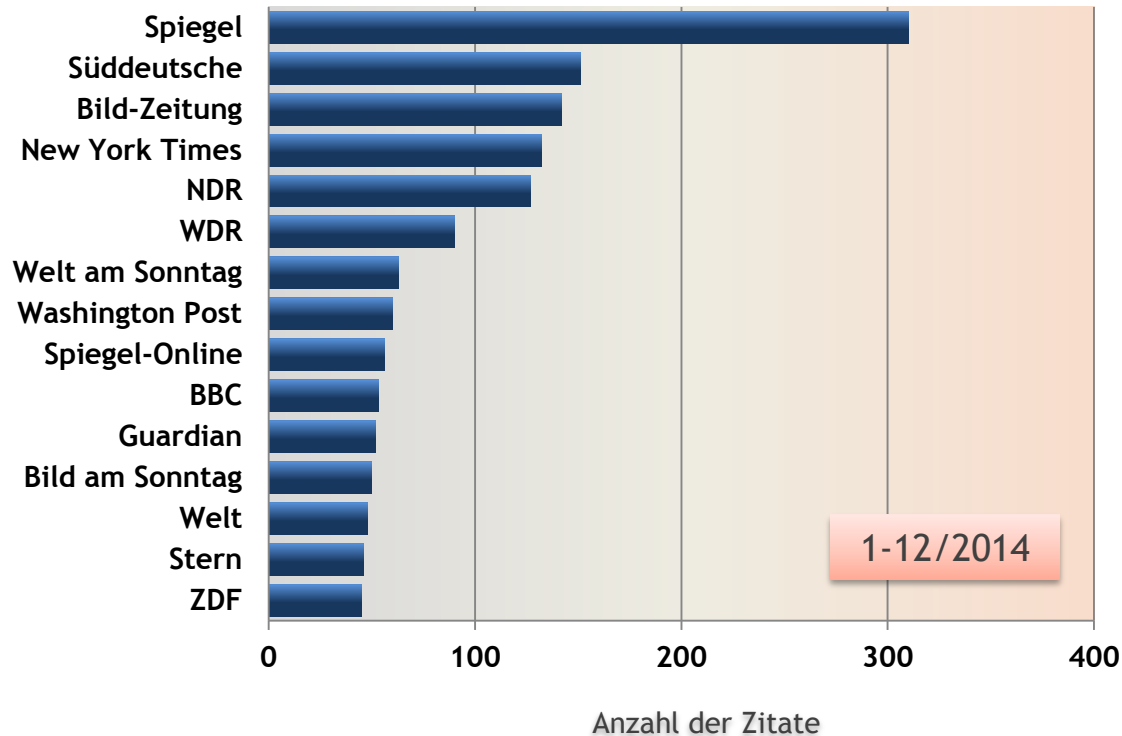
Anzahl der Zitate



1-12/2014

Spiegel-Online bleibt das einzige Medium, das explizit mit seinen Web-Inhalten wahrgenommen wird. Ungeachtet der neuen Digital-Strategie bei Springer verliert **bild.de** weiter an Bedeutung.

Investigativ-Trio um Mascolo setzt Akzente

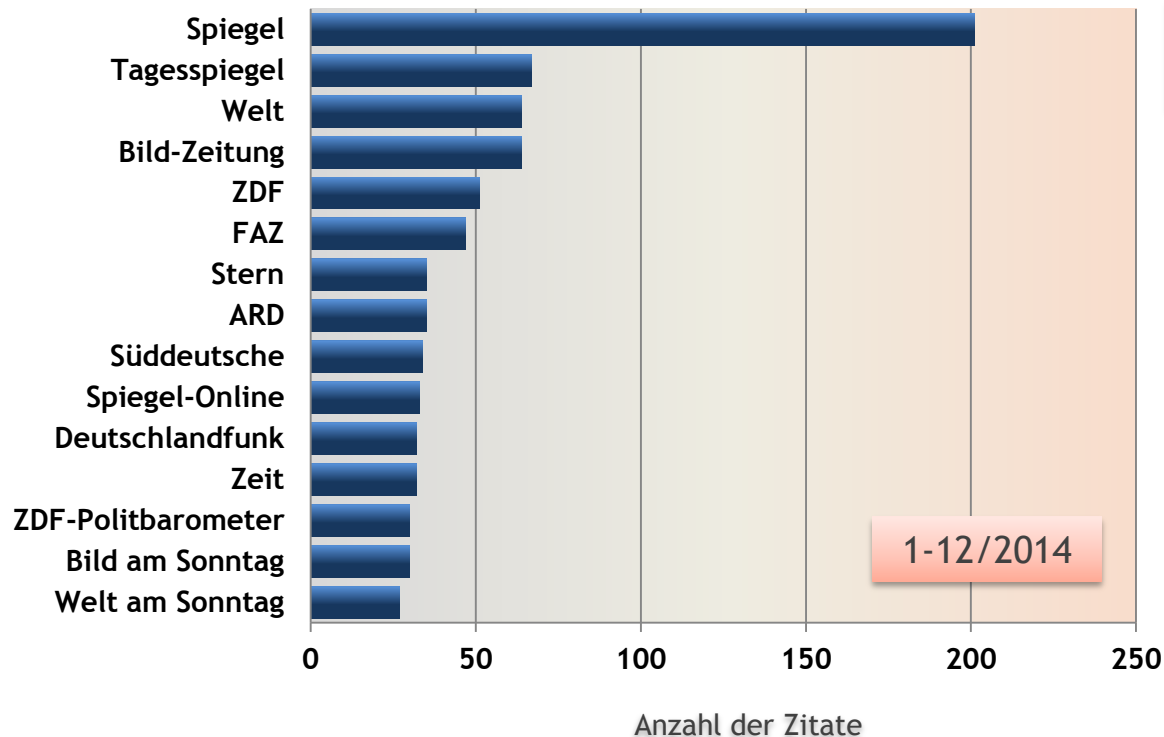


Zitierte Medien zum Thema:
**Innere Sicherheit/
Spionage/Kriminalität**

1-12/2014

Zum Thema Innere Sicherheit wird neben dem **Spiegel** auch das Researcheteam von **Süddeutsche Zeitung**, **NDR** und **WDR** unter der Leitung von Ex-Spiegel-Chefredakteur Georg Mascolo intensiver zitiert.

Parteipolitik ist Sache des Spiegel

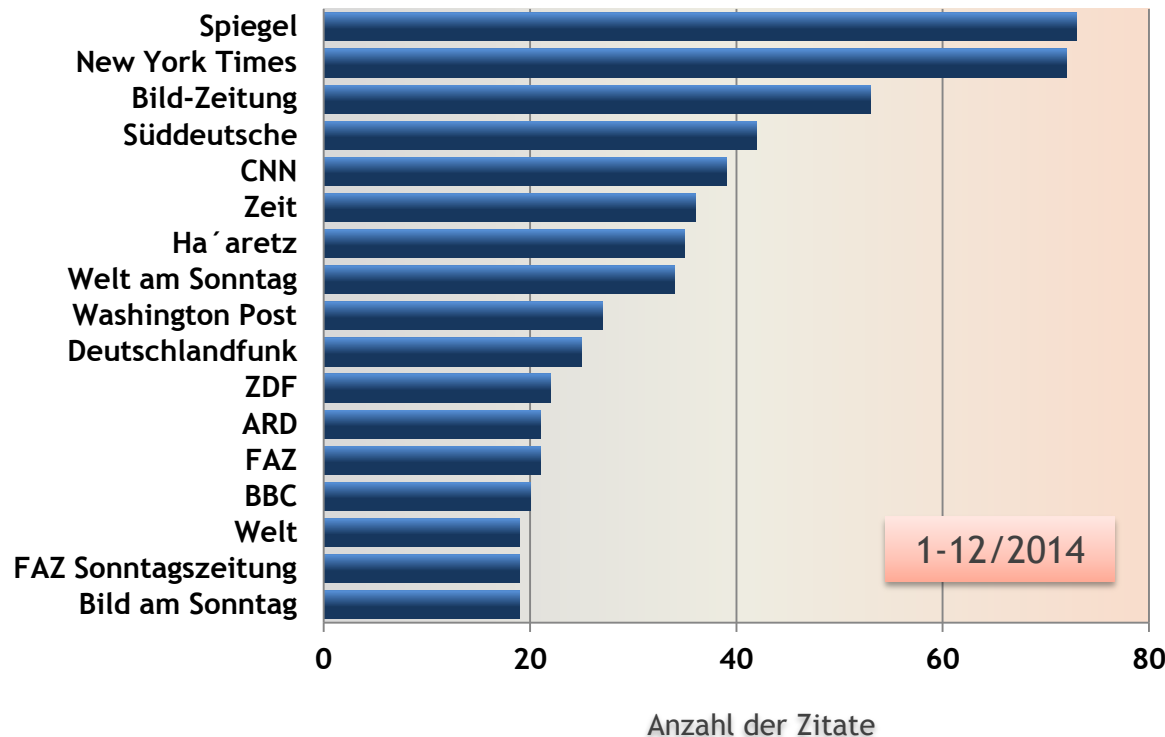


Zitierte Medien zum Thema:
Parteien/Parteipolitik

1-12/2014

Die Dominanz des **Spiegels** bei parteipolitischen Themen hat sich in den vergangenen Monaten noch einmal erhöht. Der **Tagesspiegel** nutzt den Hauptstadt-Vorteil und rückt auf Platz zwei vor.

Spiegel auch bei internationalen Konflikten vorn

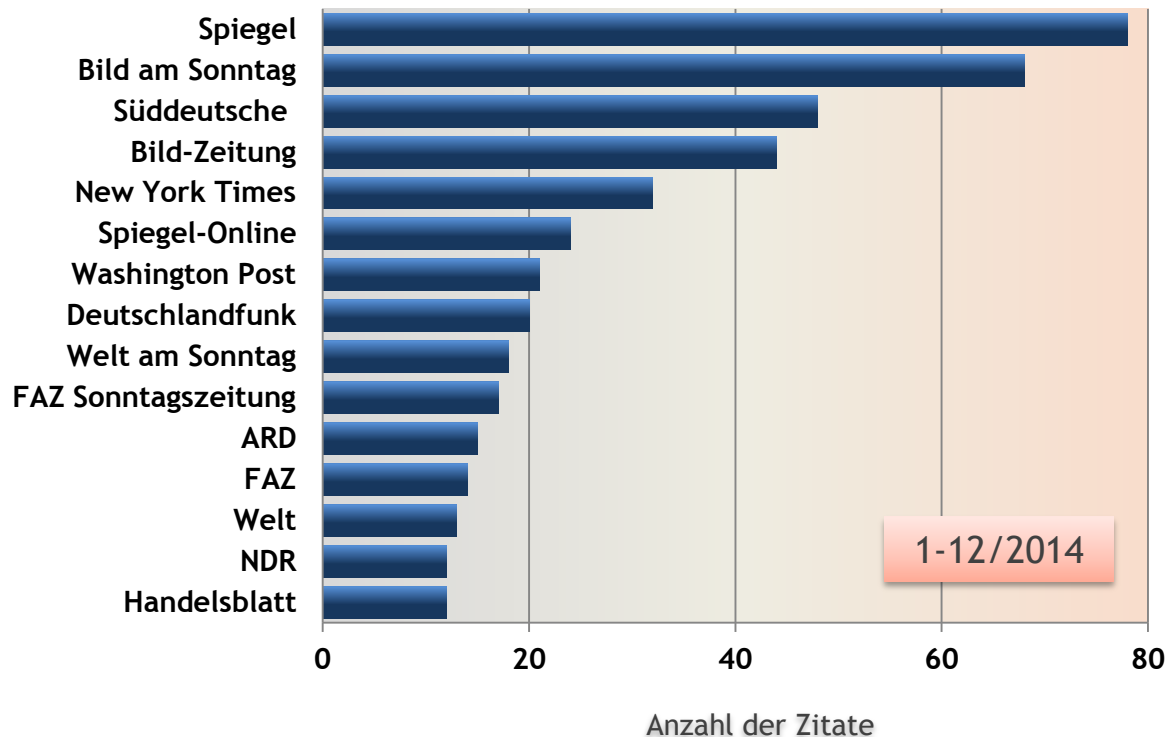


Zitierte Medien zum Thema:
Internationale Konflikte

1-12/2014

Auch zu aktuellen Konflikten wie in der Ukraine oder in Syrien ist der **Spiegel** meistzitiert. Zu Themen im Ausland werden Fernsehsender wie **CNN** häufig etwas stärker aufgrund ihres ausgeprägten Korrespondentennetzes wahrgenommen.

Neben Spiegel auch BamS viel zitiert zur Bundeswehr

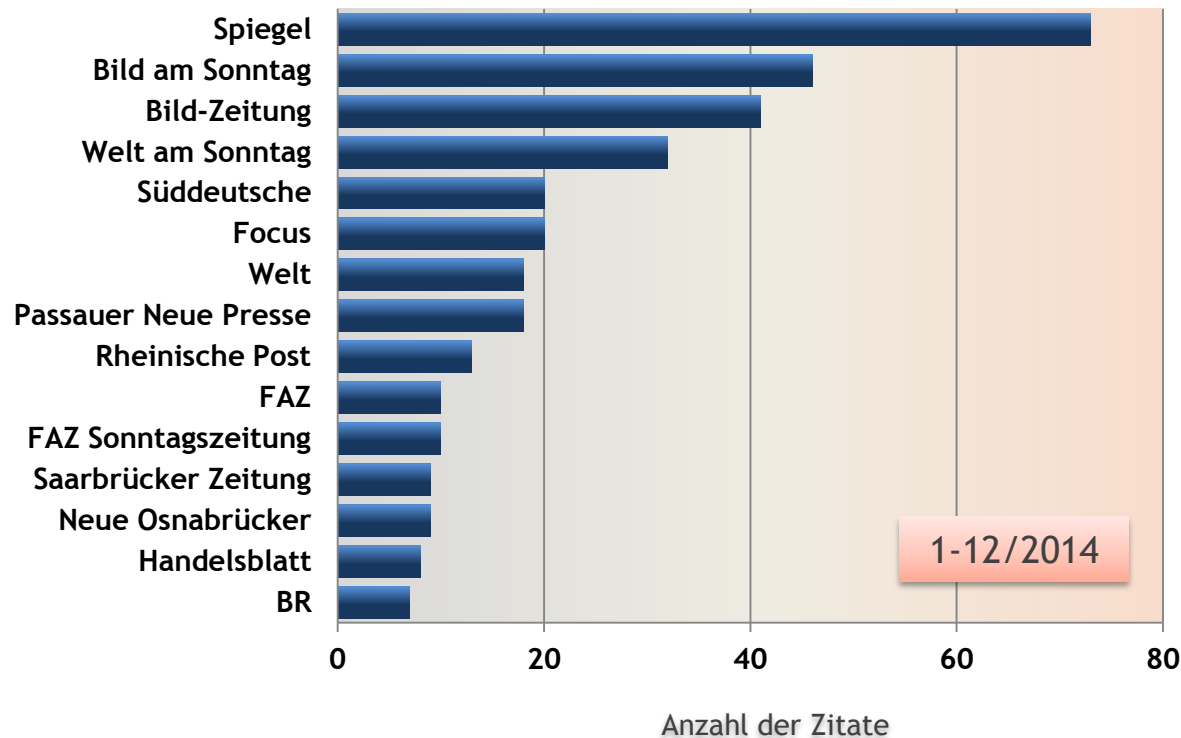


Zitierte Medien zum Thema:
Bundeswehr/Militär

1-12/2014

Mit Blick auf Themen zur Bundeswehr oder zur Rüstungspolitik konnte sich auch die **Bild am Sonntag** als wichtige Quelle für Informationen hervortun, etwa zur Debatte um den Reformbedarf der Bundeswehr.

Spiegel am besten informiert zum Maut-Streit der GroKo

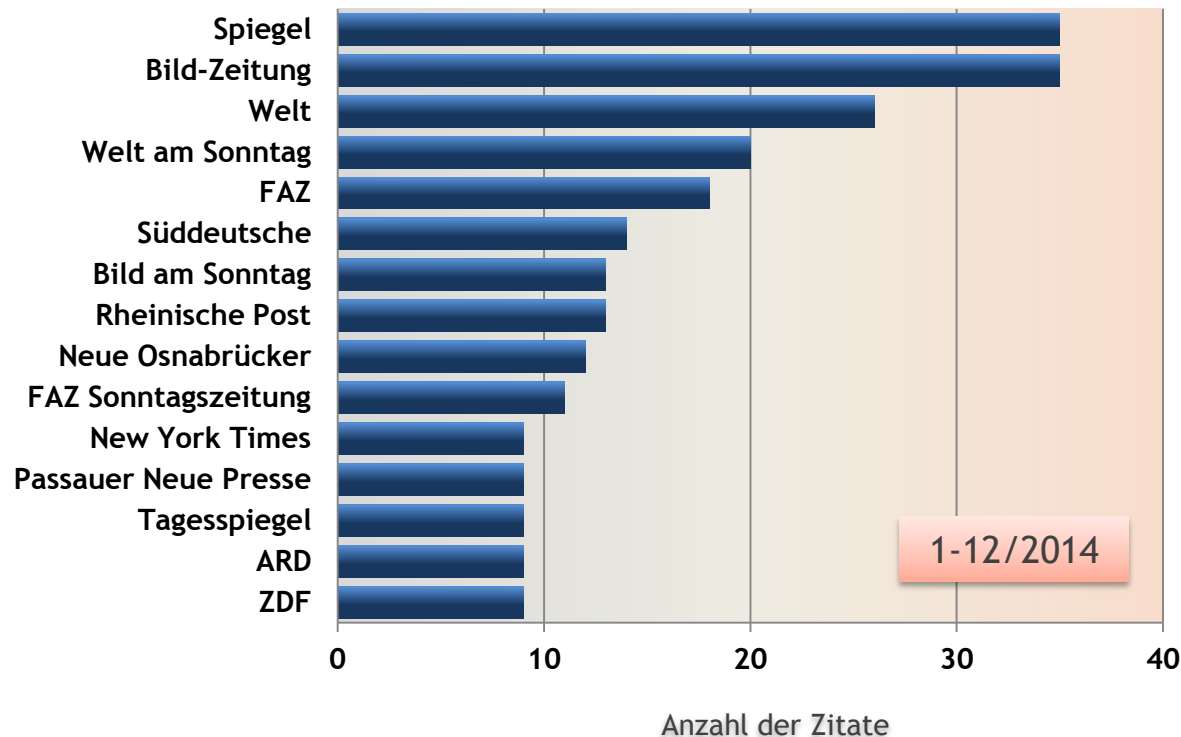


Zitierte Medien zum Thema:
Verkehrspolitik/Maut

1-12/2014

Die PKW-Maut war eines der Top-Politik-Themen in 2014. Der **Spiegel** hat mit seiner Berichterstattung hier vielen Redaktionen Informationen geboten. Auch auf die Recherchen der **Bild**-Titel wurde häufig verwiesen.

Auch Springer-Titel viel zitiert zur Asylpolitik

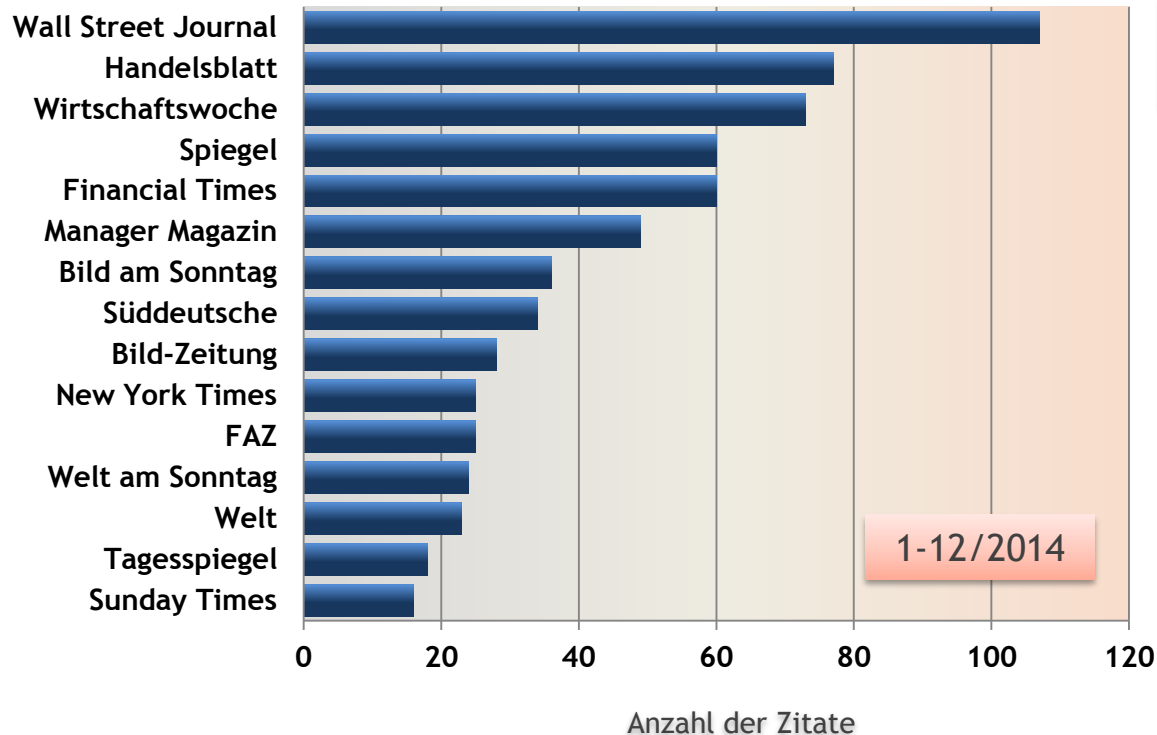


Zitierte Medien zum Thema:
Asylpolitik/Minderheiten

1-12/2014

In der Diskussion um die Flüchtlingspolitik und die Zuwanderung nach Deutschland waren **Spiegel** und **Bild-Zeitung** am häufigsten die Agenda Setter. Daneben setzte auch die **Welt**-Gruppe Akzente bei diesen Themen.

WSJ bei Unternehmensthemen bestimmend

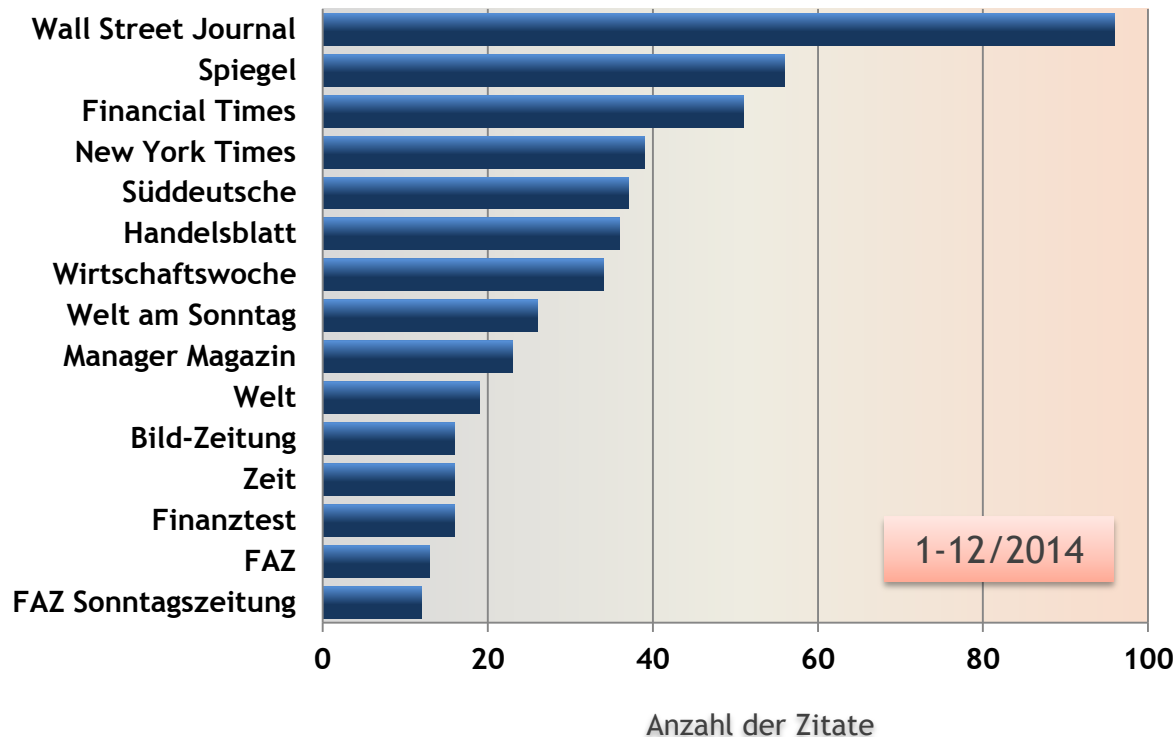


Zitierte Medien zum Thema:
Unternehmen: Strategie

1-12/2014

Die Wirtschaftsmedien geben den Ton bei Unternehmens-Themen an, allen voran das **Wall Street Journal** das hier wichtigster Lieferant für exklusive Informationen war. Dahinter erst die deutschen Wirtschaftsmedien aus dem Hause Holtzbrinck.

WSJ macht sich zur Bankenbranche einen Namen

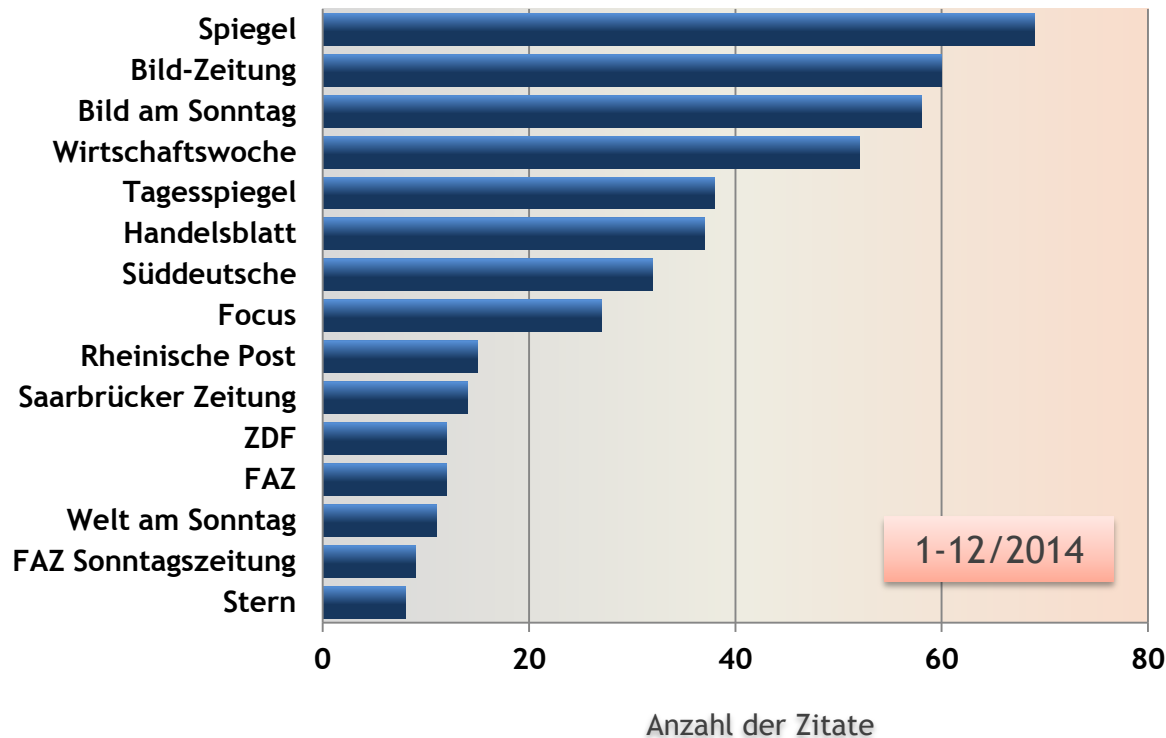


Zitierte Medien zu Branchen:
Banken

1-12/2014

Viele Informationen über die Bankenbranche hat das **WSJ** recherchiert. Auf deutscher Seite sind nicht **Handelsblatt**, **Wirtschaftswoche** oder **Manager Magazin** meistzitiert, sondern der **Spiegel**. Dabei stehen die Recherchen rund um die Deutsche Bank klar im Vordergrund.

Lokführer- und Pilotenstreik treibt Zitate von Spiegel und Bild

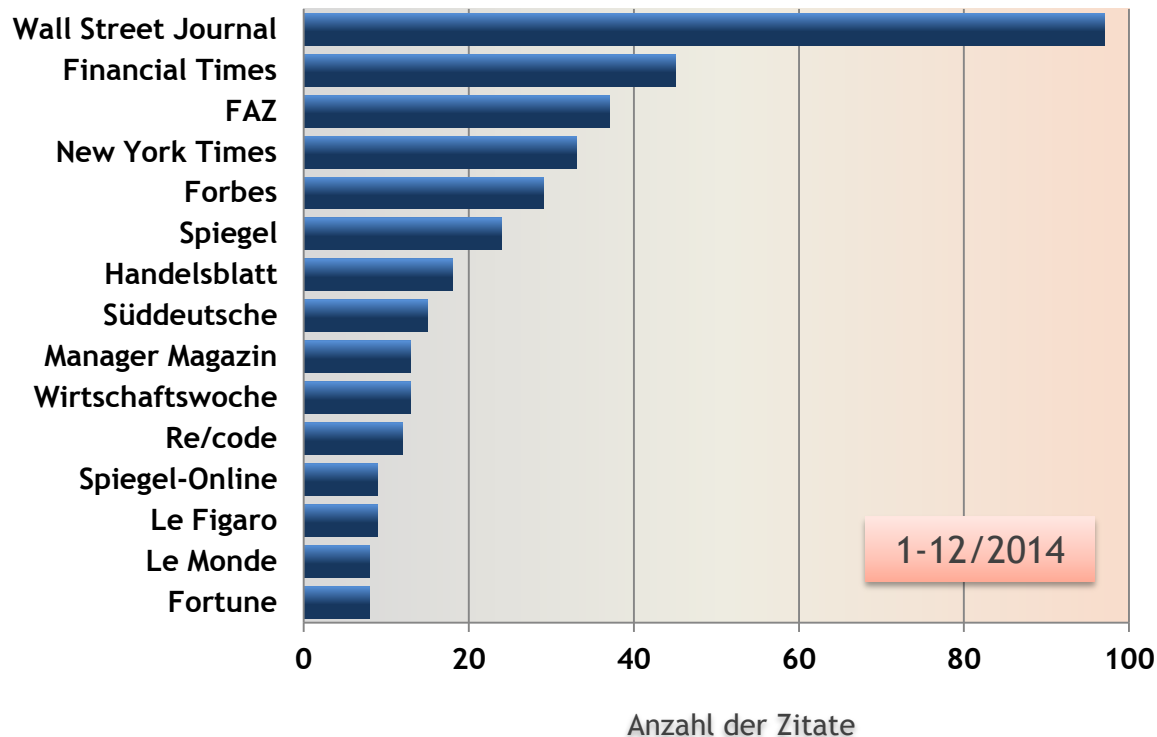


Zitierte Medien zu Branchen:
Verkehr/Transport

1-12/2014

Der Lokführer- und Pilotenstreik hat die Medien wochenlang beschäftigt. Meinungsführer hier und zum Wechsel von Ronald Pofalla zur Bahn, zu den Baustellen im Bahn-Streckennetz und zur Billiglinie der Lufthansa waren **Spiegel** und die **Bild**-Titel.

WSJ ist Meinungsführer zum IT-Sektor

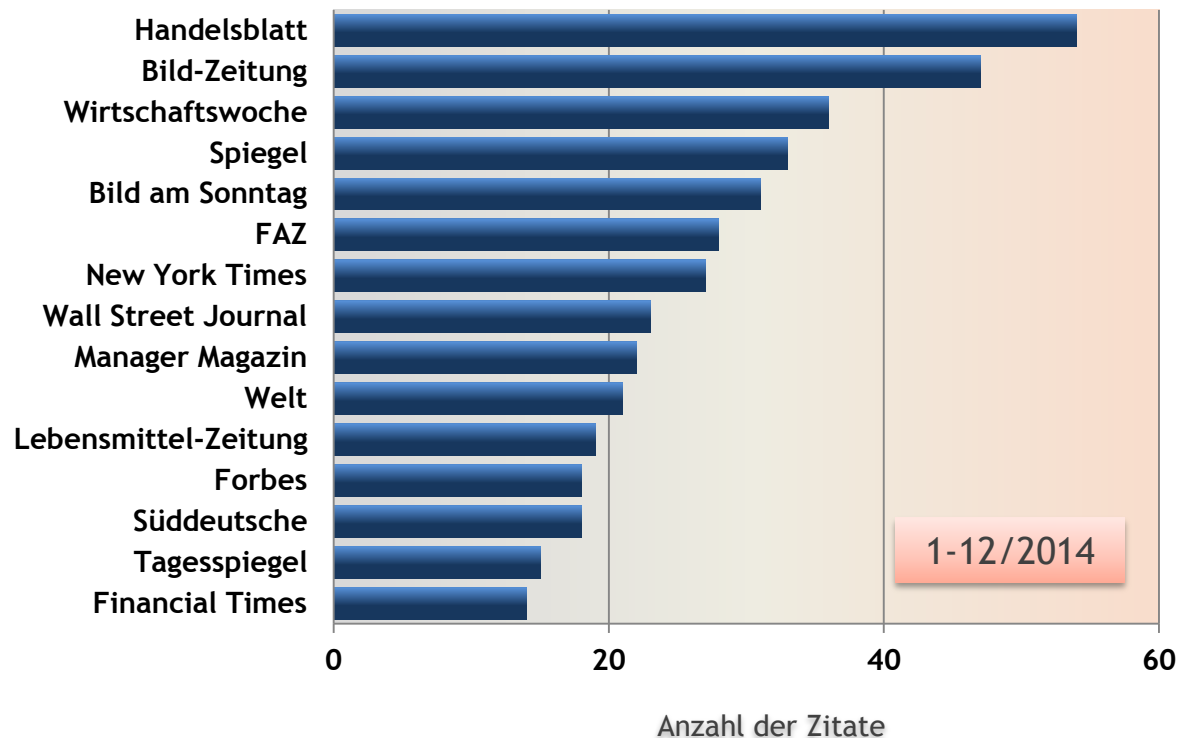


Zitierte Medien zu Branchen:
E-Technik/IT

1-12/2014

Das **Wall Street Journal** ist Informationslieferant Nr. 1 für Nachrichten aus dem IT-Bereich. Das ist nicht nur eine wichtige Information für die Redaktionen, sondern auch für die Anzeigenabteilung.

Handelsblatt erste Adresse für Informationen zum Einzelhandel

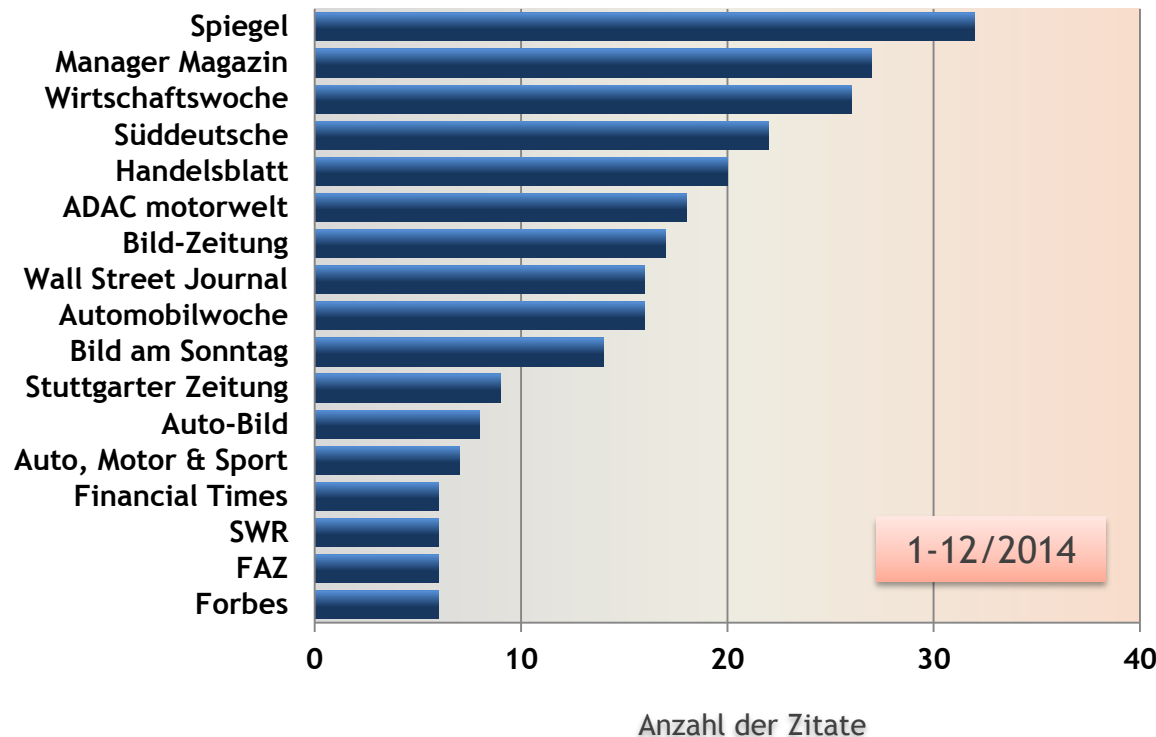


Zitierte Medien zu Branchen:
Einzelhandel

1-12/2014

Zu Themen wie der Zukunft von Karstadt, dem Middelhoff-Prozess, dem Börsengang von Zalando oder dem Tarifstreit und den Arbeitsbedingungen bei Amazon wurden **Handelsblatt** und **Bild** am häufigsten zitiert.

Spiegel die Nr. 1 zur Auto-Industrie



Zitierte Medien zu Branchen:
Automobil

1-12/2014

Die Autobranche produzierte 2014 viele positive Nachrichten - auch diese wurden zitiert: von den Fortschritten im technologischen Bereich wie zum Wasserstoffauto bis hin zur Expansion in Asien. Der **Spiegel** war hier der Meinungsführer.

Medienset

Tageszeitungen:

Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Fr. Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel

TV-Medien:

ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, RTL Aktuell, Bericht aus Berlin, Berlin direkt, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Plusminus, Report (BR), Report (SWR), WISO, Börse im Ersten

Wochenmedien:

Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu

Sonntagszeitungen:

Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag

Wirtschaftszeitungen:

Handelsblatt, Capital, Manager Magazin, Wirtschaftswoche, Brand Eins

Rundfunk:

Deutschlandfunk-Nachrichten (7-Uhr)

Bei Printmedien wird der Politik- und Wirtschaftsteil ausgewertet. TV- und Hörfunksendungen werden vollständig erfasst, ebenfalls das Handelsblatt.

International Agenda Setting Conference

The world's premier knowledge exchange for media impact research



Next Conference: Hotel Palace | Lucerne
February 19 – 21, 2015

